

	<p>Objekt: Dirham (Kupfermünze)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 5/64 a</p>
--	--

## Beschreibung

Geprägte Kupfermünze. Es handelt sich um einen Kupferdirham des zangidischen Herrschers Saif ad-Din Ghazi II., der von 565-576H./1169-80 regierte. Die Vorderseite der Münze zeigt ein Porträt im Dreiviertelprofil mit langen flatternden Haaren. Über der Stirn schweben zwei kleine Engel, die gekreuzte Stäbe oder Fackeln halten. Münzstätte ist die Stadt Mosul (Irak), Prägedatum das Jahr 566 H./1170. Eine vergleichbare Münze mit dem Prägedatum des folgenden Jahres ist I. 1989.28. Als Dirham werden meist islamische Silber-, aber auch Kupfermünzen bezeichnet; ihr Name leitet sich von der griechischen Münz- und Gewichtseinheit Drachme ab.

## Grunddaten

Material/Technik:	Kupfer, copper
Maße:	Durchmesser: 2,7 cm, Gewicht: 10,7 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1170
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Dirham (Kupfermünze)
- Kupfer